|  |  |
| --- | --- |
| **3. Ausbildungsjahr** | Fachinformatikerin / Fachinformatiker |
| **Bündelungsfach** | Informations- und Telekommunikationssysteme |
| **Lernfeld *10*** | *Betreuen von IT-Systemen (120 UStd)* |
| **Lernsituation *10.1*** | *EDV-Neuausstattung der Zahnarztpraxis „DentaPrax“ (80 UStd.)* |
| Einstiegsszenario DentaPrax ist eine zahnärztliche Gemeinschaftspraxis, die im Jahr 2005 von den beiden Zahnärzten Dr. Anke Bauer und Dr. Johannes Kerber gegründet wurde.Die bisherigen Praxisräumlichkeiten, inklusive der Behandlungszimmer mit sämtlichem Mobiliar und technischer Ausstattung sind einem Gebäudebrand zum Opfer gefallen. Es steht eine EDV-technische Neuausstattung aus den zur Verfügung stehenden Versicherungsleistungen an. | Handlungsprodukt/Lernergebnis* Projektdokumentation zur EDV-technischen Neuausstattung der Gemeinschaftspraxis

ggf. Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung* Abgabe der Projektdokumentation
* Fachgespräch
* Erzielte Meilensteine bzgl. Umsetzungsqualität / Zeitvorgabe / Herangehensweise beurteilen
* Klassenarbeit im Fach ITS
 |
| Wesentliche KompetenzenDie Schülerinnen und Schüler…* führen Kundengespräche zur Analyse des Ist- und Soll-Zustands durch.
* setzen Projektplanungen und -dokumentation sachgerecht um.
* führen eine Wirtschaftlichkeitsanalyse des Projekts durch.
* kennen Vor- und Nachteile von Virtualisierungslösungen und verwenden entsprechende Lösungen.
* kennen Vor- und Nachteile von IPv6 gegenüber IPv4 und wägen diese im Kundenkontext ab.
* verwenden einen Verzeichnisdienst zwecks Umsetzung der Kundenanforderung nach einem zentralen Management.
* führen eine Kalkulation von menschlichen Ressourcen unter zu Hilfe-nahme von Gantt-Diagramm und Netzplan durch und realistisch einschätzen können
* führen eine Kalkulation des Hardware-Einsatzes durch.
* kennen Serviceverträge und SLAs.
* kennen Maßnahmen zur Datensicherung und -Archivierung und wählen passende aus.
* kennen den Unterschied zwischen Datensicherung und Datensicherheit.
 | Konkretisierung der Inhalte* Kundengespräch
* Gantt-Diagramm, Netzplan
* Formulieren von Arbeitspaketen
* Projektmanagement, Phasen eines Projekts
* Verfassen von Projektanträgen
* Angebotserstellung
* IPv6
* X.500-Verzeichnisdienste
* Bereitstellung der Branchen-Software „DS-Win+“
* Gegenüberstellung Typ-1- vs. -2-Virtualisierer
* Berechnung des „Break-Even Point“
* Nutzwertanalyse
* Band- / HDD- / Cloud-basierte Datensicherungslösungen
* Erhöhung der Datensicherheit durch RAID
* Website zur Online-Terminvergabe erstellen
* Bereitstellen eines eMail- & Web-Servers
* SSL: Verwendung von Zertifikaten zur asymmetrischen Verschlüsselung
 |
| Lern- und ArbeitstechnikenProjektmethode, Ergebnisse präsentieren und beurteilen, selbständiges Erarbeiten von Lösungsansätzen, kooperatives Lernen, z. B. Think-Pair-Share, Webquests |
| Unterrichtsmaterialien/FundstelleeLearning des Berufskolleg Krefeld-Uerdingen, Notebooks, Virtualisierungslösungen, Verwendung englischsprachiger Quellen |
| Organisatorische Hinweise*-* |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse (Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen in den entsprechenden Farben.)

**Name des Berufskollegs: Berufskolleg Uerdingen**

**Autorin/Autor/Autorenteam: Thomas Breder, Rüdiger Klimkeit, David Voß**